

Das Sozialversicherungssystem Shebao

Das staatliche Shebao-System (社保 shèbǎo) ist Teil der Struktur „fünf Versicherungen und ein Fonds“. Erfasst werden alle regulär Beschäftigten, auch ausländische Fachkräfte auf dem chinesischen Festland.

5 + 1

五险一金 wǔ xiǎn yī jīn — fünf Pflichtversicherungen zuzüglich des Wohnungsbaufonds. Berechnung und Abführung obliegen dem Arbeitgeber; die Höhe richtet sich nach dem Gehalt.

Die fünf Versicherungszweige

- ✓ Rentenversicherung — Rente nach 15 Beitragsjahren
- ✓ Krankenversicherung — Behandlungen und Arzneimittel aus dem staatlichen Katalog
- ✓ Arbeitslosenversicherung — Leistung bei ausreichender Beitragszeit
- ✓ Unfallversicherung — Entschädigung bei Arbeitsunfällen
- ✓ Mutterschaftsversicherung — Leistungen während des Mutterschutzes

Wohnungsbaufonds und private Zusatzpolice

Wohnungsbaufonds (公积金 gōngjījīn)

Das sechste Element ist nur für chinesische Staatsangehörige und Inhaber der „Green Card“ verpflichtend. Für Ausländer fällt es in der Regel weg — die Belastung liegt damit unter der für lokales Personal.

Private Zusatzpolice

Shebao erstattet ausschließlich nach staatlichem Katalog und in akkreditierten Einrichtungen. Privatkliniken und Notfalltransporte decken Unternehmen über eine private Krankenversicherung ab.

Besteht Beitragspflicht, und wo

Die Verordnung von 2011 stellte Ausländer den Einheimischen gleich. Der Vollzug liegt jedoch bei den Regionen — sowohl die Pflicht als auch der Beitragssatz sind für die konkrete Beschäftigungsstadt zu prüfen.

Stadt / Region	Regelung für Ausländer
Peking, Tianjin, Shenzhen, Suzhou, Qingdao	Verpflichtend
Shanghai	Früher nach Vereinbarung — Praxis verschärft
Guangzhou, Foshan	Verhandlung der Konditionen möglich

Hinweis

Der Trend der letzten Jahre geht klar in Richtung Verschärfung. Eine „gesamtchinesische Regel“ existiert nicht.

Befreiungsabkommen

Befreiungsabkommen

Bilaterale Sozialversicherungsabkommen befreien entsandte Mitarbeiter (Secondment) von einem Teil der Beiträge, um Doppelverbeitragung zu vermeiden.

Länder:

Deutschland, Südkorea, Japan, Frankreich, Schweiz, Kanada, Niederlande, Spanien u. a.

Kein Abkommen — volle Beitragspflicht

Staatsangehörige von Ländern ohne Abkommen zahlen Shebao in voller Höhe. Die Befreiung erstreckt sich selbst bei Partnerstaaten üblicherweise nicht auf die Krankenversicherung.

Beitragssätze und Bemessungsgrundlage

Nahezu die gesamte Beitragslast trägt der Arbeitgeber. Die genauen Sätze legt die jeweilige Region fest — die folgenden Werte sind Richtgrößen, keine festen Vorgaben.

Versicherungszweig	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
Rentenversicherung	~16 %	8 %
Krankenversicherung	~9–10 %	~2 %
Arbeitslosenversicherung	~0,5–1 %	~0,2–0,5 %
Unfallversicherung	~0,2–2 %	—
Mutterschaftsversicherung	~0,5–1 %	—

≈ $\frac{1}{3}$ der Lohnsumme

Die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers erhöhen die Lohnsumme um rund ein Drittel.

Bemessungskorridor

Bemessungskorridor

Grundlage ist nicht das nominale Gehalt, sondern die Bemessungsgrundlage — das durchschnittliche Monatsgehalt des Vorjahres, begrenzt auf 60 %–300 % des regionalen Durchschnittsentgelts.

30.000 ¥

Beitragsbemessungsgrenze



50.000 ¥

tatsächliches Gehalt

Der „überschießende“ Gehaltsanteil bleibt außen vor: Bei einer Grenze von 30.000 ¥ wird ein Einkommen von 50.000 ¥ nur bis zu dieser Schwelle verarbeitet. Das senkt die effektive Belastung hoher Gehälter spürbar.

Anmeldung, Erstattung und Fehler

- 1** Arbeitserlaubnis einholen
- 2** Innerhalb von 30 Tagen bei der lokalen Kasse anmelden
- 3** Beiträge monatlich mit der Gehaltsabrechnung abführen

Hinweis

Seit Ende 2024 werden die Daten in eine einheitliche Sozialversicherungskarte überführt — ordnungsgemäß abgeführte Beiträge sind immer enger mit der Verlängerung von Arbeitserlaubnis und Aufenthaltstitel verknüpft.

Erstattung bei Ausreise

Verlässt ein Ausländer das Land vor Erreichen des Rentenalters ohne 15 Beitragsjahre, kann er die eigenen Einzahlungen vom Rentenkonto zurückfordern oder das Konto bis zu einer Rückkehr ruhend stellen lassen.

Nicht erstattet werden

die Arbeitgeberbeiträge sowie ein Teil der Mittel auf dem Krankenversicherungskonto. Bei der Gestaltung des Vergütungspakets berücksichtigen.

Fehler und das Wichtigste

Häufige Arbeitgeberfehler:

- ⚠ Orientierung an „gesamtchinesischen“ Regeln statt am Regime der Stadt
- ⚠ Zu niedrig angesetzte Bemessungsgrundlage — Berechnung vom Gehalt ohne Korridor
- ⚠ Versäumte 30-Tage-Frist für die Anmeldung
- ⚠ Übersehene Beitragspflicht der Repräsentanz für ihr Personal

Das Wichtigste

Die Beiträge sind verpflichtend, ihre Höhe hängt jedoch von Region und Abkommen ab. Die Arbeitgeberlast liegt bei etwa einem Drittel der Lohnsumme; hohe Gehälter federt die Beitragsbemessungsgrenze ab. Zwei Schritte entschärfen das Risiko: Anmeldung binnen 30 Tagen und eine korrekte Ermittlung der Bemessungsgrundlage nach den Regeln der Stadt.

CONTACTS

VITA LIBERTA LIMITED

www.vitaliberta.hk

Office room 68, 7/F, Woon Lee Commercial Building, 7 Austin Ave, Tsim Sha Tsui, Kowloon, Hong Kong

+852 6841 6177



legal@vitaliberta.com



Hangzhou office (China):

Room 815, Building 3, Zhonghao Wangjiang International, No. 332 Wangjiang East Road, Shangcheng District, Hangzhou City

Direct line:

+86 130 7361 7169